

HOSPIZ AKTUELL

1/2016

Mitteilungen des Verein Hospiz Mödling



FOTO: MONIKA SCHREIBER

RÜCKBLICK

Aus unserem Jahresbericht für das Jahr 2015.

► Seite 3

UNSERE ARBEIT IST...

Unsere Hospizkoordinatorinnen erzählen.

► Seite 5

AKTUELLES

Neue LebensRaum Termine und unser Dank an Spender.

► Seite 6



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde des Verein Hospiz Mödling!



Der „LebensRaum“, eine regelmäßige Informationsveranstaltung für pflegende Angehörige, widmete sich im Jänner dem Thema Barrierefreiheit. Wie ist es, alt zu werden und wie zeigt sich Diskriminierung im Alltag für Menschen mit Behinderungen?

Unsere Dienste und Aktivitäten sind
in diesem Umfang nur dank Ihrer Mithilfe
und Ihrer Spenden möglich.

Die Besucher konnten auf eindrucksvolle Weise die Erschwernisse des Älterwerdens erleben und wie wichtig Barrierefreiheit zur Gleichbehandlung von Menschen mit Behinderungen ist.

Sie bekamen im LebensRaum die Gelegenheit, einen „Alterssimulationsanzug“ anzuziehen. Dadurch konnte man einen stufenweisen Alterungsprozess mit den einhergehenden physischen Einschränkungen am eigenen Körper erleben. Die weiteren Termine für unseren LebensRaum im ersten Halbjahr 2016 finden Sie auf Seite 6.

Auch in dieser Ausgabe wollen wir Menschen aus unserem Verein „vor den Vorhang holen“. Unsere ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen besuchen jährlich mehr als 500 Menschen im Krankenhaus, in Pflegeheimen und zu Hause. Das erfordert eine aufmerksame und einfühlsame Koordination, nur zwei der besonderen Fähigkeiten von Frau Regina Reindl und Frau Monika Schreiber. Als langjährig erfahrene Hospizkoordinatorinnen schreiben sie darüber, was ihnen wichtig ist und was das Schöne an ihrer Aufgabe ist (Seite 5).

Auf Seite 3 und 4 veröffentlichen wir einen Auszug aus dem Leistungsbericht für das Jahr 2015. Das mobile Palliativteam hat im vergangenen Jahr 186 Patienten und Patientinnen betreut. Es wurden mehr als 5000 Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit im Verein erbracht, um unsere Aufgabe zu erfüllen – die mobile Hospiz- und Palliativversorgung im Bezirk Mödling und angrenzenden Gemeinden.

Unsere Dienste und Aktivitäten sind in diesem Umfang nur dank Ihrer Mithilfe und Ihrer Spenden möglich. Ein großes Dankeschön dafür!

Mit herzlichen Grüßen

Mag. Eva Nagl-Pölzer
Obfrau Verein Hospiz Mödling

Aus unserem Leistungsbericht 2015

Im Jahr 2015 konnten wir insgesamt 186 PatientInnen durch unser Mobiles Palliativteam (MPT) zu Hause betreuen. Wir haben über unseren Bezirk Mödling hinaus auch PatientInnen in den Gemeinden Leopoldsdorf, Maria Lanzendorf, Lanzendorf, Himberg und Wolfsgraben beraten oder begleitet. Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des mobilen Hospizteams besuchten mehr als 500 PatientInnen im Thermenklinikum Mödling, in den Pflegeheimen Mödling, Vösendorf, Guntramsdorf und Breitenfurt sowie im stationären Hospiz Mödling.

Unsere MitarbeiterInnen

- 2 Hospizärztinnen
- 1 stv. Hospizarzt
- 4 Diplomkrankenschwestern/-pfleger
- 1 Diplomierte Sozialarbeiterin
- 2 Hospizkoordinatorinnen
- 1 Psychotherapeutin
- 1 Geschäftsführerin
- 1 Mitarbeiterin für Büro-/und Projektassistenz

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen

- 1 stv. Hospizarzt
- 6 im Krankenhaus Besuchsdienst
- 10 im Pflegeheim Besuchsdienst
(davon 3 Validationsanwenderinnen)
- 8 im mobilen Hospizdienst
- 6 im stationären Hospiz Mödling
- 2 in der Beratung für pflegende Angehörige
- 1 Trauerbegleiterin
- 5 in Vorstand und Rechnungsprüfung
- 4 für sonstige Unterstützung

Unsere Einsatzstunden

■ Ärztlicher Dienst	1.171
■ Mobile Palliativpflege u. Sozialarbeit	5.331
■ Psychologischer Dienst	10
■ Hospizdienst Koordination	2.072
■ Mobiler Hospizdienst u. Besuchsdienst	1.860
■ Beratungs- und Trauergespräche	142
■ Validation	304
■ Büro und Geschäftsführung	1.998
■ Vereinsführung und Verwaltung	1.110
■ Mobile Telefonbereitschaft	245
■ Sonstige Unterstützung	874
■ Ausbildung, Weiterbildung, Supervision, Bereichsgespräche, Hospizkreis	696

Insgesamt erbrachte,
kostenlose Dienstleistung: **15.813 Stunden**

Davon unbezahlte,
ehrenamtliche Tätigkeit: **5.142 Stunden**

Unsere PatientInnen kamen aus folgenden Gemeinden: Achau (1), Biedermannsdorf (5), Breitenfurt (12), Brunn am Gebirge (14), Gaaden (3), Gießhübl (1), Gumpoldskirchen (4), Guntramsdorf (7), Hennersdorf (3), Himberg (10), Hinterbrühl (6), Kaltenleutgeben (1), Laab im Walde (3), Lanzendorf (1), Laxenburg (2), Leopoldsdorf (4), Maria Enzersdorf (20), Maria Lanzendorf (4), Mödling (31), Münchendorf (4), Perchtoldsdorf (21), Schwechat (1), Sittendorf (1), Sulz (4), Vösendorf (5), Wiener Neudorf (16), Wienerwald (1), Wolfsgraben (1).



Aufbringung der Mittel

Die gesamten Aufwendungen des Verein Hospiz Mödling im Jahr 2015 betragen 417.282,89 Euro, die folgendermaßen abgedeckt werden konnten:

■ Mitgliedsbeiträge	€	3.358,08
■ Gemeindebeiträge	€	5.590,00
■ Spenden und Kranzspenden	€	87.987,42
■ Finanzierung Land NÖ	€	308.467,21
■ Div. Rückerstattungen	€	11.291,19
■ Sonstige Einnahmen	€	786,32
sohin insgesamt	€	417.480,22
Der Überschuss von	€	197,33

wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Wir möchten an dieser Stelle allen sehr herzlich danken, die durch Mitgliedsbeiträge, Gemeinde- und Landessubventionen, Kranzablösen und Spenden unsere Arbeit finanziell unterstützen und unsere Dienste damit in dieser Form ermöglicht haben.

Weitere Dienste

Unser telefonischer Beratungsdienst wurde regelmäßig und intensiv in Anspruch genommen. Zu unseren Aufgaben zählt weiterhin Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit. Wir danken den Redaktionen der lokalen Presse sowie der Gemeindezeitungen für die zahlreich erschienenen Berichte. Unser Angebot „LebensRaum“ für pflegende Angehörige wird positiv und mit viel Dankbarkeit angenommen, ebenso freuen wir uns über die vielen positiven Reaktionen auf die 2015 durchgeführten „Hospiz macht Schule“ Projektstage.

Der detaillierte Leistungsbericht 2015 ist in Kürze unter www.hospiz-moedling.at abrufbar.

Unser Ehrenfest im Jahr 2015

Ein Höhepunkt des Jahres 2015 war für den Verein Hospiz Mödling das Ehrenfest für Helga Krumböck und KR Helmut Krumböck! Am 17. Juni versammelten sich beim Mödliner Heurigen Pferschy-Seper Ehrengäste, Festredner, haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen und Wegbegleiter um gemeinsam zu feiern.

Eine schöne Gelegenheit zurückzublicken, auf die Anfänge und den Entschluss im Jahr 1997, den Verein zu gründen und Strukturen für die Hospizarbeit im Bezirk Mödling aufzubauen. Auf die lange, gute Zusammenarbeit mit dem Land NÖ, die im Jahr 2011 gekrönt wurde von einem Public-Private-Partnership Vertrag zur Errichtung einer Hospizstation in Mödling. Bewunderung, Dank und Anerkennung durften ausgesprochen werden, für den langjährigen Einsatz und den Erfolg des Vereins, der so maßgeblich von den beiden Geehrten geprägt wurde.



Vizebürgermeister KR Ferdinand Rubel überreicht Helga Krumböck und KR Helmut Krumböck die Goldene Ehrennadel der Stadt Mödling und würdigt ihre Verdienste und ihren langjährigen ehrenamtlichen Einsatz.

Die Arbeit als Hospizkoordinatorin ist ...

... facettenreich, bunt, vielfältig, komplex, anspruchsvoll, differenziert, vielschichtig, abwechslungsreich, vielseitig, bewegt, spannungsvoll, bisweilen herausfordernd – die Liste ließe sich noch lange fortsetzen – aber niemals langweilig!

Das Tätigkeitsfeld ist weit, wie nachstehend auch veranschaulicht und verdichtet im Begriff „Koordination“, etymologisch dem lateinischen Wort „coordinare“ – in Einklang bringen – verbunden. Wir sprechen hier auch gerne von „in Zusammenklang bringen“. Wir arbeiten mit Menschen für Menschen und wir sind stets bemüht, uns diesem Zusammenklang zu nähern.

Einsatzplanung, -koordination und -begleitung ● Informationsgespräche mit InteressentInnen an ehrenamtlicher Mitarbeit ● Einführung, Mitarbeitergespräche, Teamsitzungen, Reflexionsgespräche ● Trauerbegleitungen, Mitgestaltung der Gedenkfeiern im stationären Hospiz ● Entwicklung und Weiterbildung der Ehrenamtlichen ermöglichen ● Organisation und Durchführung von Teamfortbildungen ● Auswahlscheidung Ehrenamtliche MitarbeiterInnen ● Qualitätssicherung ● Organisation der Herbstenquête ● Foto-Dokumentation von Veranstaltungen ● Projekt „Hospiz macht Schule“ ● Praktikumsplanung, -koordination und -begleitung ● Telefondienst, Information und Betreuungsanmeldungen ● Dokumentation, Datenerhebung für Landes- und Dachverband ● Vernetzung mit anderen Systempartnern

Unsere Hospizkoordinatorinnen Regina Reindl und Monika Schreiber:



Menschen, die sich freiwillig engagieren, tun dies aus den verschiedensten Gründen. Gemeinsam ist ihnen das Bedürfnis ihr Engagement sinnvoll zu erleben, sich selbst weiter zu entwickeln, neue Erfahrungen zu machen. Flexibel, respektvoll und achtsam mit den verschiedenen Formen des ehrenamtlichen Engagements umzugehen und alle beteiligten Akteure, haupt- und ehrenamtlich, gleichwertig, jedoch nicht gleichartig miteinzubeziehen, ist unser zentrales Streben, an dem wir tagtäglich feilen. Regelmäßige Bestimmung und Überprüfung des eigenen Standortes ist ebenfalls wesentlicher Teil unseres Tuns.

Wir gehen mit großer Sorgfalt in Planung und Organisation eines Einsatzes, beziehen Hintergründe und Umfeld aller Beteiligten mit ein, um unser Bestes zum Gelingen einer Begleitung beizutragen. Am ehesten zu beschreiben ist dieser Prozess vielleicht mit „einen unbekanntem Weg gehen“, es geht darum, sich den Weg zu erfüllen, um gut anzukommen. Wenn dies gelingt, spüren wir – und das können wir aus vielen Erfahrungen berichten: es ist stimmig. Der Zusammenklang ist geglückt. Diese Momente zählen zu den freudvollsten innerhalb unserer so vielschichtigen Tätigkeit!



Von Herzen ein Dankeschön!



▲ Am 19.12.2015 durften wir im Rahmen des „Advent im Perlshof“ in Biedermansdorf eine großzügige Spende von 1000 Euro entgegennehmen. Wie bereits im Vorjahr hatten sich die **HM Haumann Roboter Systeme GmbH**, der **Kleingartenverein Biedermansdorf** und die **Cloos Austria GmbH** zusammengetan, um unsere Arbeit erneut zu unterstützen. Vielen herzlichen Dank an Herrn Ing. Martin Haumann, Herrn Johann Wagner und Herrn Thomas Maeting! Wir bedanken uns auch herzlich bei Frau Brigitte Hödl, die trotz kühlem Wetter gutgelaunt fotografierte.



LebensRaum Termine 2016

Dienstag, 29.03.2016

24 h Pflege & Betreuung – das sollten Sie wissen!

DGKP Gerhard Heilig

Koordinator NÖ Pflegehotline

Dienstag, 26.04.2016

Schmerz lass nach!

Möglichkeiten und Grenzen in der Schmerztherapie

OA Dr. Dietmar Stockinger

FA f. Anästhesie u. Intensivmedizin,

Ärztlicher Leiter des PKD LK Baden

Dienstag, 31.05.2016

Auszeit für pflegende Angehörige

Wohin mit meinem erkrankten

Angehörigen?

DGKS Brigitte Szabo

Leitung Sozialstation Wiener Neudorf

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.hospiz-moedling.at

Wir danken den Spendern!

◀ Beim Neujahrskonzert am 3.1.2016 im Kurzentrum Bad Vöslau musizierte das junge Bläser Ensemble des **St. Patrick's College** aus Strathfield (Australien) zu Gunsten der mobilen Palliativbetreuung der Hospizbewegung Baden sowie unseres Vereins. Der Reinerlös von 965 Euro wurde zu gleichen Teilen auf beide Vereine aufgeteilt. Unser herzlicher Dank gilt Musikern und Besuchern!

TrauerRaum Gesprächsrunde für trauernde Angehörige

Eingeladen sind alle Trauernden, die vor kurzer oder längerer Zeit einen schweren Verlust erlitten haben. Die Gruppe ist ein Ort der Begegnung und des Gesprächs. Einzelbegleitungen sind nach Vereinbarung möglich.

BEGLEITUNG:
Regina Reindl, Trauerbegleiterin
Helga Krumböck, Hospizmitarbeiterin

TERMINE: jeweils am 1. Dienstag im Monat
18.00 – 19.30 Uhr, außer an Feiertagen

ORT: Verein Hospiz Mödling, Josefgasse 27
Teilnahme kostenlos, Anmeldungen bitte
an das Hospizbüro: 02236/864 101

LebensRaum Hilfe für pflegende Angehörige

Wir möchten Familienangehörigen durch Erfahrungsaustausch in der Gruppe aber auch in Einzelgesprächen Hilfestellung zur Bewältigung ihres Alltags geben. Auch Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen!

LEITUNG:
DGKS/DSA Petra Schmidt. Stv: Karin Grimmer

TERMINE: jeweils am letzten Dienstag im Monat
ab 18.00 Uhr, außer an Feiertagen

ORT: Verein Hospiz Mödling, Josefgasse 27
Die Teilnahme ist kostenlos, es ist keine
Anmeldung erforderlich.

Auskünfte und Information

Für Auskünfte, Beratung und gewünschte Einsätze kontaktieren Sie uns bitte unter:

Verein Hospiz Mödling
Tel.: 02236/864 101
Fax: 02236/864 101- 4
E-Mail: office@hospiz-moedling.at

Unser Büro ist nicht ständig besetzt. Sie erreichen uns jedoch über den Bereitschaftsdienst unter unserer Telefonnummer. Wenn Sie uns besuchen wollen, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

Weitere Informationen: www.hospiz-moedling.at

P.b.b. GZ 02Z033382 M
Verlagspostamt 2340 Mödling

GUTES GELD BRAUCHT BESTE BERATUNG.

2340 Mödling | Freiheitsplatz 7
T. 05 90 910-3525 | www.hyponoe.at



**HYPO NOE
LANDESBANK**
Niederösterreich und Wien

Dank und Bitte

Wir danken sehr herzlich unseren unterstützenden Mitgliedern für die zahlreichen und raschen Einzahlungen des Mitgliedsbeitrags. Auch für die Kranzspenden und sonstigen Zuwendungen dürfen wir herzlich danken.

Unser Spendenkonto lautet:
Verein Hospiz Mödling
Hypobank Mödling, BLZ 53000
IBAN: AT08 5300 0035 5501 4294
BIC: HYPNATWW

Der Fördermitgliedsbeitrag 2016 beträgt unverändert Euro 25,44. Spenden und Mitgliedsbeiträge an den Verein Hospiz Mödling sind steuerlich absetzbar (Reg. Nr. SO 1467). Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Impressum

Herausgeber: VEREIN HOSPIZ MÖDLING
2340 Mödling, Josefgasse 27
Für den Inhalt verantwortlich:
Mag. Eva Nagl-Pölzer

